

# Reporting Vergabekonferenz 2023

## Projektname

«Hemaia - Schutz»

## Organisation

Frieda – die feministische  
Friedensorganisation

Adresse, PLZ, Ort  
Falkenhöheweg 8, CH-3001  
Bern

## Webseite

<https://www.frieda.org/de>

## Eingesetzter Betrag

CHF 19'449

## Projektbeschreibung

Das Projekt «Hemaia – Schutz» konnte aufgrund des Krieges im Gazastreifen nicht wie geplant umgesetzt werden. Das Frauenschutzhaus in Gaza-Stadt wurde teilweise zerstört, Mitarbeitende der Partnerorganisation CWLRCP mussten flüchten. Im Sommer 2024 begann CWLRCP in Khan Younis mit dem Aufbau eines neuen Frauenhauses, das dringend benötigt wird. Der ABZ Solidaritätsfonds unterstützte dieses Projekt mit Solarpanels, Batterien und Ausstattung zur Sicherstellung der Energieversorgung und Sicherheitsmassnahmen zum Schutz der Frauen und Kinder.

Die Betreuung von gewaltbetroffenen Frauen und Kinder wurde durch zusätzliche Unterstützung von Frieda sichergestellt. Sie erhielten umfassenden Schutz durch den sogenannten Case Management Support, der sowohl psychische, psychosoziale, als auch rechtliche Unterstützung umfasst. Diese Projektkomponenten wurden nicht durch den ABZ Solidaritätsfonds unterstützt.

Welche Meilensteine wurden erreicht?

- Das Solarenergiesystem wurde erfolgreich installiert. Es trug wesentlich zur Schaffung eines geeigneten Arbeits- und Wohnumfelds im neuen Frauenhaus bei.
- Die Installation der Lichter ist erfolgt und hat die allgemeine Sicherheit des Frauenhauses verbessert.
- Installation von Schutzgittern für drei Wohnungen: Schutzgitter wurden in drei Wohnungen installiert, um die Sicherheitsstandards zu erhöhen.
- Dachrinnen für Regengenschutz installiert, um das Eindringen von Wasser in die Räume zu verhindern

Welche Meilensteine stehen noch bevor?

Das Teilprojekt ist abgeschlossen.

|                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wie wurde der Betrag des ABZ-Solidaritätsfond eingesetzt? | Der Beitrag der Stiftung ABZ wurde für die oben genannten Aktivitäten eingesetzt: Kauf und Installation eines Solarsystems, Kauf und Installation von Lichtern, Schutzgittern und Regenrinnen für das Frauenhaus.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Wie viele Menschen profitieren vom Projekt?               | Momentan sind 20 schutzbedürftige und von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder im Schutzhaus untergekommen, so profitieren monatlich ca. 100 Personen (20 Frauen und ca. 80 Kinder) von den Installationen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Was gibt es noch zu erzählen?                             | <p>Wir danken der Stiftung ABZ herzlich für ihren grosszügigen Beitrag und die Flexibilität, die sie uns entgegengebracht haben.</p> <p>Neben der direkten Unterstützung des Wiederaufbaus des Frauenschutzhauses, konnte Frieda zusammen mit ihrer Partnerorganisation CWLRCP weitere Nothilfe leisten. Wir konnten dazu beitragen, dass tausende Frauen und Familien psycho-soziale und rechtliche Hilfe erhielten, um die Gewalterfahrungen und Traumata des Krieges zu bearbeiten und Kraft zu fassen, den unglaublich schwierigen Alltag im Gazastreifen weiter zu meistern.</p> <p>Auch im Jahr 2025 werden wir weiter am Wiederaufbau beteiligt sein: in der weiterführenden Unterstützung des Schutzhauses in Khan Younis, als auch dem etappenweisen Wiederaufbau des ehemaligen Schutzhauses in Gaza Stadt.</p> |

**Bitte beachten:**

- Senden Sie Ihr Reporting **bis am 31. Oktober 2024** per Mail an [solidaritaetsfonds@abz.ch](mailto:solidaritaetsfonds@abz.ch).
- Möchten Sie zusätzlich Bilder oder einen Jahresbericht einreichen, können Sie diese gerne beifügen.
- Sie erklären sich damit einverstanden, dass die ABZ Ihr Reporting und die eingereichten Bilder und Dokumente verwenden darf zur Information ihrer Mitglieder und der Öffentlichkeit.